



# 2014

## Ihre nächsten Termine und Themen für Januar – November 2014



### 28. Januar 2014 | 18.00 Uhr **Fibromyalgie**

In Deutschland leiden etwa 3,5 Millionen Menschen an Fibromyalgie, dem sogenannten Muskelfaserschmerz. Geprägt ist die Symptomatik der chronischen Erkrankung durch wechselnde Schmerzen in Muskulatur, Gelenken und Wirbelsäule. Viele Betroffene leiden zusätzlich unter vielfältigen Begleitsymptomen, die den Krankheitsverlauf und damit den Alltag erschweren. Welche Behandlungen, Therapieformen und ergänzenden Verfahren dem Patienten zur Verfügung stehen, wird Thema der KV-Sprechstunde sein.



### 25. Februar 2014 | 18.00 Uhr **Akne oder Rosacea?**

Rosacea tritt erst nach dem 30. Lebensjahr auf. Geprägt ist das Krankheitsbild durch schubweise auftretende Rötungen und Pickel an Stirn, Kinn, Wangen und Nase, die stechen, jucken oder brennen. Oft wissen die Betroffenen nicht, was sich hinter diesen Hautveränderungen verbirgt – erst der Hautarzt kann hier Klarheit schaffen. Informieren Sie sich in unserer KV-Sprechstunde, mit welchen Medikamenten und Cremes der Hautarzt die Symptome lindern kann, welche Faktoren Sie vermeiden sollten und welche Kosmetik für Sie alltagstauglich ist.



### 25. März 2014 | 18.00 Uhr **Zwischen Manie und Depression – Bipolare Störungen**

Jeder Mensch kennt es: Schwankungen der Gefühle. Manchmal ist die Stimmung gut, manchmal eher schlecht. Aber das ist normal. Menschen mit bipolaren Störungen, auch manisch-depressive Erkrankung genannt, leben jedoch mit extremen Emotionen. Zwischen Manie und Depression ist ein normales, geregeltes Leben kaum möglich. Viele Betroffene wissen nicht um den Hintergrund und die Art ihrer Störung. Dabei können eine rechtzeitige Diagnose und eine gezielte Behandlung den Krankheitsverlauf wesentlich verbessern. Welche Möglichkeiten der Therapie es gibt, in welcher Krankheitsphase eine Psychotherapie weiterhilft und wie die Bezugspersonen auf den Kranken eingehen sollten, auf all diese Fragen antworten unsere Experten in der KV-Sprechstunde.



### 29. April 2014 | 18.00 Uhr **Nahrungsmittelallergie oder nur eine Unverträglichkeit?**

Immer wiederkehrende Hautausschläge, Bauchschmerzen und Durchfälle – grundsätzlich ungefährlich, aber doch beunruhigend. Ob sich dahinter eine Nahrungsmittelallergie oder eine Unverträglichkeit verbirgt, kann nur durch eine gründliche Untersuchung geklärt werden. Welche Befunde zur Diagnosesicherung notwendig sind, welche Therapieoptionen zur Auswahl stehen und was Sie selbst tun können, darüber informieren Sie in der KV-Sprechstunde zwei auf Nahrungsmittelunverträglichkeiten spezialisierte Internisten und Ernährungsmediziner.



### 27. Mai 2014 | 18.00 Uhr **Wenn das Herz aus dem Takt gerät**

Vorhofflimmern im Alter ist die häufigste Herzrhythmusstörung, die nicht direkt lebensbedrohlich, aber dringend behandlungsbedürftig ist. Es kann ohne erkennbare Ursache auftreten, wird aber von vielen Risikofaktoren begünstigt. Die ersten Anzeichen wie Müdigkeit, Leistungsabfall, Schlaflosigkeit sind oft unspezifisch und werden nicht in direktem Zusammenhang mit dem Herzen wahrgenommen. Wann Sie zum Arzt gehen sollten, wie Diagnostik und Therapie aussehen und so der gefürchtete Schlaganfall verhindert werden kann – all das erfahren Sie in der KV-Sprechstunde.



24. Juni 2014 | 18.00 Uhr

### Impfen – der zuverlässige Schutz vor schweren Krankheiten?

Impfen ist, wie viele andere Themen auch, eine Frage des Für und Wider. Welche Impfungen aber als medizinisch unbedingt notwendig eingeschätzt werden, um sich so vor möglicherweise tödlich verlaufenden Krankheiten zu schützen, oder ob es unbedingt notwendig ist, ein kleines Kind gegen Windpocken zu impfen, und warum sich die Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) des Robert Koch-Instituts Berlin verändern, all diese Fragen wollen wir in dieser KV-Sprechstunde diskutieren.



30. September 2014 | 18.00 Uhr **Lupus**

Diese Diagnose löst bei den Betroffenen meist einen Schock aus. Doch die Prognose für diese systemische Autoimmunkrankheit hat sich in den letzten 50 Jahren verbessert. So ist, wenn die Krankheit bald nach ihrem Ausbruch erkannt wird, eine normale Lebenserwartung möglich. Glücklicherweise verläuft die Krankheit oftmals ohne Organbeteiligung, was einen unkomplizierteren Verlauf bedeutet. Über Häufigkeit, Entstehung, Symptome, Diagnose und Therapie informieren Sie unsere Experten in der KV-Sprechstunde.



28. Oktober 2014 | 18.00 Uhr **Diabetes – Was hat das mit meinen Füßen zu tun?**

Das diabetische Fußsyndrom – schlecht heilende chronische Wunden am Fuß – zählt zu den gefürchtetsten Folgeerkrankungen des Diabetes mellitus. Jährlich werden in Deutschland etwa 40.000 Amputationen aus diesem Grund durchgeführt. Beachtet man als Betroffener aber einige Regeln, lässt sich das Risiko, daran zu erkranken, erheblich senken. Wie Sie vorbeugen können und wie die Behandlung aussieht, all das erläutern Ihnen eine Diabetologin, eine Angiologin und eine Podologin in der KV-Sprechstunde. Schon ab 17.00 Uhr stellt sich der Diabetikerbund Berlin mit einem Informationsstand dem Publikum vor.



25. November 2014 | 18.00 Uhr **Verschleißerkrankungen der Hüfte**

Schmerzen im Bereich der Hüfte gehören zu den am häufigsten vorgetragenen Beschwerden im orthopädischen Praxisalltag. Eine Hüftarthrose, der Verschleiß des Hüftgelenks, ist häufig die Ursache, die nicht ausschließlich ältere Menschen betrifft. Fortgeschrittenes Lebensalter, aber auch übermäßige Belastungen, vererbte Knorpelschwäche, Medikamente, Bewegungsmangel, unbehandelte Hüftverletzungen oder Übergewicht können mögliche Ursachen einer einsetzenden Abnutzung sein. Wie Sie dieser Verschleißerkrankung vorbeugen können, welche Therapiemöglichkeiten es gibt, die Schmerzen zu lindern und damit eine OP hinauszuzögern, und ab wann ein neues Hüftgelenk notwendig wird, darüber referieren die Experten dieser KV-Sprechstunde.



**Alle Veranstaltungen sind kostenlos und finden statt im** Ärztehaus der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin  
Masurenallee 6 A | 14057 Berlin-Charlottenburg

U-Bahn: Kaiserdamm (U2)

S-Bahn: Messe Nord/ICC (S41/S42)

Bus: Haus des Rundfunks (M49, 104, 218, 349)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:  
Kassenärztliche Vereinigung Berlin, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: (030) 310 03 – 379

Sie finden uns auch im Internet unter: [www.kvberlin.de](http://www.kvberlin.de)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## „Ihre Gesundheit ist unsere Verantwortung.“

Die **Kassenärztliche Vereinigung (KV) Berlin** ist die Dachorganisation der mehr als 9.000 ambulant tätigen Ärzte und Psychotherapeuten in Berlin. Sie sorgt unter anderem dafür, dass die ambulante medizinische Versorgung von gesetzlich krankenversicherten Patienten auf hohem Qualitätsniveau stattfindet und dass Sie den Arzt Ihrer Wahl aufsuchen können, egal in welcher Krankenkasse Sie versichert sind.